

## 149659-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage – GMH - Heizung, Lüftung, Sanitär

OJ S 44/2026 04/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung  
Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: RVK | Regionalverkehr Köln GmbH

E-Mail: [vergabestelle@rvk.de](mailto:vergabestelle@rvk.de)

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: GMH - Heizung, Lüftung, Sanitär

Beschreibung: Die RVK ist ein Verkehrsunternehmen dessen Kern-Verkehrsgebiet sich über den Kreis Euskirchen, den Rheinisch-Bergischen Kreis und den linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis erstreckt. Die Leistungserbringung erfolgt sowohl auf eigenen Linien als auch im Auftrag anderer Verkehrsunternehmen. Die RVK beabsichtigt im Rahmen des Bauvorhabens die Errichtung eines Betriebshofes für Brennstoffzellen- und batterieelektrisch betriebene Omnibusse auf. Das ca. 13.500 m<sup>2</sup> große Baugrundstück liegt in Bensberg, einem Stadtteil der Stadt Bergisch-Gladbach. Das Gebiet liegt östlich der L195 Friedrich-Ebert-Straße und westlich der Straße Steinhaus. Der Auftraggeber Regionalverkehr Köln GmbH beabsichtigt in Kürze das Vergabepaket „Heizung, Lüftung, Sanitär“ für dieses Bauvorhaben auszuschreiben. Auf dem Betriebsgelände sollen ein Stützbauwerk mit Wasserstoffproduktionsanlage, ein Büro- und Verwaltungsgebäude mit Parkdeck und Inspektionshalle, 3 Buscarports, eine Portalwaschanlage für Busse und die zugehörigen Verkehrsflächen entstehen. Die Gebäude des Betriebshofes erstrecken sich über ca. 5.300 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche, haben eine Bruttogeschossfläche von ca. 11.500 m<sup>2</sup> und einen Bruttorauminhalt von ca. 39.950 m<sup>3</sup>. Das Vergabepaket umfasst den technischen Ausbau bezüglich der Gewerke Heizung, Lüftung und Sanitär für sämtliche Gebäude und die Infrastruktur. Die Wärmeversorgung der Liegenschaft speist sich Wesentlichen über die Abwärme des Elektrolyseurs die über einen Wärmetauscher ausgekoppelt und zur Verfügung gestellt werden kann. Neben der Beheizung der geschlossenen Gebäude ist auch die Frostfreihaltung der Zufahrtsrampen für Busse und PKWs vorgesehen. Die Sanitärausführungen konzentrieren sich neben der Dachentwässerung im Wesentlichen auf die Inspektionshalle, das Büro- und Verwaltungsgebäude, die Portalwaschanlage und die Versorgung der Elektrolyseure der Wasserstoffproduktion. Im Büro- und Verwaltungsgebäude ist ein kleiner Sanitärtrakt vorgesehen. Die Errichtung der Portalwaschanlage sind nicht Bestandteil des Vergabepaketes. Die Be- und Entlüftung der Räume mit Lade- und Schaltanlagen erfolgt passiv mittels Nach- und Abströmöffnungen, welche temperaturabhängig mittels Ventilatoren unterstützt werden. Im Außenbereich auf dem Dach über den Verwaltungsräumen wird eine zentrale RLT-Anlage in wetterfester Ausführung mit WRG, Vortemperierung der Zuluft durch Heiz- & Kühlregister entsprechend der Jahreszeit aufgebaut, über welche sämtliche Räume

der Verwaltungsebene ver- und entsorgt werden. Die Hauptleistungen sind: a) Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen b) Heizanlagen- und zentrale Wassererwärmungsanlagen c) Raumlufthtechnische Anlagen d) Gebäudeautomation e) Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen

Kennung des Verfahrens: 332cc9a3-f03b-4ebf-8dbe-4a582d0a1547

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Die Fristverkürzung des Teilnahmeantrages erfolgt aufgrund besonderer Dringlichkeit.

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45331000 Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Grüne Mobilhof befindet sich in Bergisch Gladbach.

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Verfahrensinformationen: In der Teilnahme phase (vor Angebotsabgabe) sind nur die Teilnahmeunterlagen einzureichen. Die Formblätter T1-T11, T14 und T15 müssen zwingend abgegeben werden. Danach werden alle qualifizierten Firmen zur ersten Angebotsrunde eingeladen. Im Verhandlungsverfahren sind in der ersten Runde bereits verbindliche Angebote abzugeben. Grundsätzlich sollen die Bieter nach Abgabe ihrer Erstangebote zu einem Verhandlungsgespräch eingeladen werden. Die RVK behält sich jedoch vor, den Zuschlag auch ohne Verhandlungen auf das wirtschaftliche Angebot zu erteilen. Sollten keine wirtschaftlichen Angebote eingehen, behält sich die RVK vor, keinen Zuschlag zu erteilen. Zum Verhandlungsgespräch werden die drei Bieter mit den wirtschaftlichsten Angeboten zur Abgabe aufgefordert. Folgender Ablauf ist geplant: 1. Teilnahme phase (Abgabe der Formblätter und des Teilnahmeantrages) 2. Erste Angebotsrunde (Abgabe des Erstangebotes und die dazugehörigen Unterlagen) 3. Verhandlungsgespräche 4. Zweite Angebotsrunde 5. Bezuschlagung Kommunikation: Die Bewerber werden aufgefordert, die Vergabeunterlagen unverzüglich nach Abruf von der Vergabepattform auf Vollständigkeit und auf etwaige Unklarheiten zu überprüfen. Außerdem sollten die Bieter prüfen, ob sie alle Dateien fehlerfrei öffnen und deren Funktionen nutzen können. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers unklare Regelungen oder werfen sie Fragen auf, die die Erstellung des Teilnahmeantrages oder des Angebotes beeinflussen können, so ist die Kontaktstelle unverzüglich über den Kommunikationsbereich der Vergabepattform darauf hinzuweisen. Fragen und die dazugehörigen Antworten werden allen interessierten Unternehmen in anonymisierter Form im Wege eines FragenAntworten Kataloges zugänglich gemacht. Die interessierten Unternehmen haben in eigener Verantwortung dafür Sorge zu tragen, dass sie sich über den aktuellen Stand des Vergabeverfahrens auf dem Laufenden halten. Die Auftraggeberin empfiehlt, sich zu diesem Zweck auf der Vergabepattform zu registrieren. Telefonische Auskünfte und Fragen per Mail werden nicht erteilt, sie wären falls sie doch erteilt würden nicht verbindlich. Die Vergabestelle behält sich vor, Fragen zur Angebotsabgabe, die nicht spätestens bis 4 Tage vor Schluss der Teilnahmefrist/Angebotsfrist gestellt werden, nicht mehr zu beantworten.

**Rechtsgrundlage:**

## **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Nach §123 und §124 GWB

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: GMH - Heizung, Lüftung, Sanitär

Beschreibung: Die RVK ist ein Verkehrsunternehmen dessen Kern-Verkehrsgebiet sich über den Kreis Euskirchen, den Rheinisch-Bergischen Kreis und den linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis erstreckt. Die Leistungserbringung erfolgt sowohl auf eigenen Linien als auch im Auftrag anderer Verkehrsunternehmen. Die RVK beabsichtigt im Rahmen des Bauvorhabens die Errichtung eines Betriebshofes für Brennstoffzellen- und batterieelektrisch betriebene Omnibusse auf. Das ca. 13.500 m<sup>2</sup> große Baugrundstück liegt in Bensberg, einem Stadtteil der Stadt Bergisch-Gladbach. Das Gebiet liegt östlich der L195 Friedrich-Ebert-Straße und westlich der Straße Steinhaus. Auf dem Betriebsgelände sollen ein Stützbauwerk mit Wasserstoffproduktionsanlage, ein Büro- und Verwaltungsgebäude mit Parkdeck und Inspektionshalle, 3 Buscarports, eine Portalwaschanlage für Busse und die zugehörigen Verkehrsflächen entstehen. Die Gebäude des Betriebshofes erstrecken sich über ca. 5300 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche, haben eine Bruttogeschossfläche von ca. 11.500m<sup>2</sup> und einen Bruttorauminhalt von ca. 39.950m<sup>3</sup>. Die ausgeschriebenen Leistungen des Vergabepaketes Heizung-/Lüftung-/Sanitärarbeiten (HLS) umfassen im Wesentlichen die folgenden Leistungen

1. Heizungsinstallationen/Energierückgewinnung a. Wärmeverteilung und Rohrleitungen b. Wärmedämm- und Isolierarbeiten c. Heiz-/Wärmekörper und FBH d. Industrieflächenheizung e. Eisfreihaltung
2. Kälteinstallationen a. Kaltwassererzeugung b. Kühlwasserverteilung und Rohrleitungen c. Wärmedämm- und Isolierarbeiten d. Umluftkühlung
3. Sanitärinstallationen a. Entwässerung im Gebäude b. Trinkwasserinstallation c. Druckluftinstallationen d. Hochdruck-Heißwasserinstallationen e. Regenentwässerung f. Brauchwasserversorgung
4. Lüftungsinstallationen a. Zentrale Be- und Entlüftungsanlage mit WRG b. Lüftungs- und Kanalnetz c. Wärmedämmung d. Dezentrale Lüftung Technikbereiche e. Split-Umluftkühlung
5. Gebäudeautomationsanlagen a. Gebäudeleittechnik, Automationsalgen und Dienstleistungen b. Schaltschänke und Feldgeräte c. Niederspannungs- und Kommunikationsinstallationen

Interne Kennung: LOT-0001

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45331000 Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage

Zusätzliche Einstufung (cpv): 39715000 Warmwasserbereiter und Heizung für Gebäude;

Sanitäreinrichtungen, 45331210 Installation von Lüftungsanlagen, 42520000

Lüftungsvorrichtungen, 45330000 Installateurarbeiten, 45332200 Wasserinstallationsarbeiten,

45332400 Installation von Sanitäreinrichtungen, 45331100 Installation von Zentralheizungen,

45331231 Installation von kältetechnischen Anlagen, 45331200 Installation von Lüftungs- und

Klimaanlagen, 45332000 Installateurarbeiten und Verlegung von Abwasserleitungen,

45332300 Verlegen von Abwasserleitungen

**Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Keine

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Grüne Mobilhof befindet sich in Bergisch Gladbach.

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 27/04/2026

Andere Laufzeit: Unbekannt

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 0

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: 1. Termine a. Anfangstermin Rohinstallation: 27.04.2026 b.

Zwischentermin für inbetriebnahmefähige Fertigstellung Gebäude H2-Anlage bis zum 28.08.2026 c. Inbetriebnahmefähige Fertigstellung weitere Gebäude: 15.01.2027

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. - Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. - Eigenerklärungen Formblätter T1-T11, T14, T15 - im Falle einer Bietergemeinschaft hat jedes Mitglied den Bewerbungsbogen auszufüllen sowie einen - Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 3 Monate, gerechnet ab dem Ende der Teilnahmefrist) - Nachweis der Eintragung in das Berufsregister. - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Referenz-/Umsatz-/Qualifikationsabfrage a) Es ist mindestens eine Referenz über die Ausführung einer sanitärtechnischen Anlage mit einem Auftragsvolumen von jeweils größer 100.000 EUR nachzuweisen, bei denen die Ausführung im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.11.2025 erfolgt ist. b) Es ist mindestens eine Referenz über die Ausführung einer heizungstechnischen Anlage mit einem Auftragsvolumen von

jeweils größer 100.000 EUR nachzuweisen, bei denen die Ausführung im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.11.2025. c) Es ist mindestens eine Referenz über die Ausführung einer Lüftungstechnischen Anlage mit einem Auftragsvolumen von jeweils größer 100.000 EUR nachzuweisen, bei denen die Ausführung im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.11.2025. d) Es ist mindestens eine Referenz über die Ausführung einer Gebäudeautomationsanlage mit einem Auftragsvolumen von jeweils größer 100.000 EUR nachzuweisen, bei denen die Ausführung im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.11.2025. e) Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Mindestanforderung: 1.000.000 Euro brutto Mindestumsatz per anno f) Angabe über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach gesondert ausgewiesenem technischem Personal. Mindestanforderungen: • 1 Projektleiter; Dipl.-Ing./Bachelor/Master oder vergleichbare Qualifikation • 1 Bauleiter; Dipl.-Ing./Bachelor/Master/Meister oder vergleichbare Qualifikation • 1 Poliere/Vorarbeiter; Techniker/Polier/Meister oder vergleichbare Qualifikation Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: 100%

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E51292478>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: subreport ELViS

URL: <https://www.subreport.de/E51292478>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E51292478>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/01/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Formblätter T1-T11, T14, T15 müssen beim Teilnahmeantrag abgegeben und werden nicht nachgefordert. Sollte eine Bietergemeinschaft einen Teilnahmeantrag abgeben, so sind sämtliche Formblätter (T1-T15) von allen Beteiligten auszufüllen.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Bewerber/Bieter sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Ein Antrag auf Nachprüfung ist danach u. a. insbesondere unzulässig, soweit mehr als 10 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: RVK | Regionalverkehr Köln GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: RVK | Regionalverkehr Köln GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: RVK | Regionalverkehr Köln GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: RVK | Regionalverkehr Köln GmbH

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: RVK | Regionalverkehr Köln GmbH

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00011059

Postanschrift: Theodor-Heuss-Ring 19-21

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50668

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabestelle@rvk.de](mailto:vergabestelle@rvk.de)

Telefon: +49 22116370

Internetadresse: <https://www.rvk.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt  
Organisation, die Angebote bearbeitet

#### 8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland  
Registrierungsnummer: 05315-03002-81  
Stadt: Köln  
Postleitzahl: 50668  
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

#### 8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

38aff1e9-662e-4708-a2ee-43a10c6e5e29-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Im Vergabeverfahren wurden im Rahmen der eingereichten Teilnahmeanträge fehlerhafte bzw. unvollständige Unterlagen festgestellt. Diese Mängel stehen einer Wertung der eingegangenen Teilnahmeanträge entgegen. Da sämtliche Bewerber betroffen sind bzw. die Chancengleichheit der Bewerber beeinträchtigt wäre, wird gemäß den vergaberechtlichen Grundsätzen der Transparenz und Gleichbehandlung das Verfahren in den Stand vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist zurückversetzt. Es gelten neue Baufristen: a. Anfangstermin Rohinstallation: 27.04.2026 b. Zwischentermin für inbetriebnahmefähige Fertigstellung Gebäude H2-Anlage bis zum 28.08.2026 c. Inbetriebnahmefähige Fertigstellung weitere Gebäude: 15.01.2027 Zusätzlich wurde das Formblatt T11-Referenzen angepasst.  
Teilnahmefrist: 30.01.2026 - 12:00 Uhr

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a5e8cc39-a414-41c8-a0cc-d96333ef6e16 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 17  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/03/2026 14:44:51 (UTC+01:00)  
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 149659-2026  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 44/2026  
Datum der Veröffentlichung: 04/03/2026